

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1918

428 (16.9.1918) Abendblatt

Badischer Beobachter

Bezugspreis vierteljährlich: In Karlsruhe durch Träger Nr. 428...

Anzeigenpreis: Die Adresskolonnette 25 Pf., alle anderen...

Fernsprecher Nr. 535, Erscheint an allen Werktagen in zwei Ausgaben...

Die große Schlacht.

Von unserem militärischen Mitarbeiter. Nachdem unsere Rückzugsbewegung im Westen im...

Zustangriff auf Paris.

Tagesbericht vom Großen Hauptquartier.

Großes Hauptquartier, 16. September. Westlicher Keilgruppenplan. Seeresgruppen Kronprinz Rupprecht...

Der Krieg zur See.

Von unseren U-Booten versenkt. Berlin, 15. Sept. (W.Z.V. Amtlich.) Auf dem nördlichen Seegebiet...

Burians Friedens-Einladung.

Von unserem Berliner Vertreter. Wer wollte nicht die edlen Motive rückhaltlos anerkennen...

Die Kriegslage im Westen.

Ausschneiderien der Entente. Berlin, 15. Sept. (W.Z.V.) Wie zu erwarten war...

Deutsche Pressestimmen zum Schritte Österreich-Ungarn.

Berlin, 16. Sept. (W.Z.V.) Im Berliner Lokalanzeiger heißt es zu der österreichisch-ungarischen...

Starker Junge, Mädchen, Büffel-Fräulein, Vertrauensposten, Witt-Gesuche, Inserate. Various advertisements for services and products.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK. Baden-Württemberg. Library information and contact details.

haben, daß wir uns durchaus nicht schwach fühlen!

Es ist eine Friedensmöglichkeit, dann ist sie dahin. Auch das Hamburger Fremdenblatt vertritt sich von der Wiener Friedensnote kaum einen Augenblick ab.

Die Deutsche Tageszeitung schreibt: Wir haben neulich mit Absicht betont, daß die Notwendigkeit des Deutschen Reiches nicht durch Neben geäußert werden.

Baden.

Staatsminister von Bodman in Württemberg.

Der Karlsrüher Zeitung wird halbamtlich geschrieben: Der Staatsminister und Minister des Innern Dr. Freiherr von Bodman ist von der Besichtigungstour, die er auf Einladung des württembergischen Staatsministers des Innern Dr. von Köhler über die für den Großschiffahrtsweg vom Rhein über den Neckar zur Donau in Aussicht genommene Verbindungsstrecke im württembergischen Lande unternommen hat, zurückgekehrt.

Chronik.

15. Sept. Für die ehemaligen Angehörigen des 1. Bataillons des 1. Infanterie-Regiments, die bei Ausbruch des Weltkrieges ihren Wehrdienst unterbrachen, wurde am 14. Sept. ein Fest im Saal des Gemeindefaßes, Wälderstraße 20, abgehalten.

Theater und Musik.

16. Sept. Großes Hoftheater. Karlsruhe. „Cosi fan tutte.“ (Mozart'sches VII.) Lustige ist und bleibt, daß niemand imstande ist, Mozartoper wie „Figaro“, „Don Juan“, „Rauberbüchse“ auf einmal ganz zu erfassen.

Vertrauen, den Studienbesessenen auf diese Weise den Weg zu ihrer späteren Laufbahn zu ebnen, dankbarer Anerkennung gewiß sein.

14. Sept. Zu dem Tode des Prinzen Albert von Sachsen-Weimar, des jüngeren Sohnes des hier wohnhaften Prinzen Wilhelm von Sachsen-Weimar, wird nach Mitteil. des Reichs als Mitstreiter einer Schwadron der Kaiserlichen Kavallerie durch Kopfschlag bei einem abgebliebenen Angriff der Feinde am 9. September gefallen ist.

15. Sept. Nach der Schwenninger Zeitung wurde der Händler Friedrich Schaber aus Hohenheim, der Schreiner Wilhelm Breitenstein und der Arbeiter Rud. Helshöffer aus Schwenningen wegen Geheimnisbrüche festgenommen.

Lokales.

Karlsruhe, 16. September 1918.

15. Sept. Die Stadtverwaltung hat sich bereit erklärt, gegen Mähdedung der hiesigen Hypotheken-Sicherungsgesellschaft bis zum Gesamtbetrag von einer Million Mark die Bürgschaft und Ausbiedelungsgarantie für Darlehen zu übernehmen, die bis zu 80 Prozent des amtlichen Schätzwertes von einer Hypothekendarlehen auf hiesige Neubauten, auch Kleinwohnungen, oder auf bestehende Häuser, insbesondere auch solche gegeben werden, die zur Gewinnung von Wohnraum ausgebaut werden sollen.

Ein Luftangriff auf Kaiserslautern.

16. Sept. (W.L.B.) Ein in der Nacht vom 14. September, zwischen 10 und 11 Uhr, erfolgter Angriff eines feindlichen Flugzeuges auf die offene Stadt Kaiserslautern, bei dem einige Bomben detonierten, hatten einigen Gebäuden Schaden verursacht.

Die vielfältigen Schwierigkeiten einer besiedelnden Wiebergabe der Oper liegen in der Aufgabe, die Fülle technischer Details der Orchester- und Gesangsstimmenbehandlung herauszubringen, ohne dabei die Wärme der Empfindung, die gerade in den Opern Eugenio Dorabella, Ferrando-Fioriligi und Fioriligi-Dorabella in fähiger Fülle zu haben ist, zurückzulassen.

Von den Solisten mag zunächst der Gast des Abends, Frau Hermine Wolfetti von München genannt werden. Sie hatte einen ausgezeichneten Tag und sang die an Umfang und Stimmkultur hohe Anforderungen stellende Rolle der Fioriligi mit glänzendem Erfolg, an dem auch ihr sicheres und kollektives Spiel teilhabe.

Die Opern der Opern d'uffa „Cosi fan tutte.“ Viele suchen aus mancherlei Gründen dieses Werk und seinen Wert herabzusetzen. Bald gibt das Libretto, bald die Musik Anlass, das Werk falsch einzuschätzen.

Das ausverkaufte Haus schien einen Mozartabend mitgebracht zu haben und war etwas defizitär, was am Ende der ersten, im allgemeinen wohl gelungenen Durchführung des Mozartfestes besonders bemerkenswert war.

Schaden anrichteten, auf freies Feld fielen, teils geringen Sachschaden in Ortschaften verursachten. Auch hierdurch wurde leider eine Person getötet und einige verletzt. (a. R.)

Neue Erfolge der Oesterreicher in Albanien.

15. Sept. (W.L.B.) Unsere in Albanien unter dem Oberbefehl des Generalobersten Freiherrn v. Pflanzer-Waltin kämpfenden Streitkräfte haben neue wichtige Erfolge erzielt. In dem zu einer Höhe von 2400 Meter aufragenden Tomorogebirge zum Angriff übergehend, gelang es unseren von nie erlahmendem Angriffsgestir befehlten Truppen sich beherrschender Stellung auf diesem Gebirgszuge zu bemächtigen.

Hervorragende Leistungen unserer Flieger.

14. Sept. (W.L.B.) Trotz Sturmes, niedriger Wolken und Regenstauer entbrannte am 12. September über dem Schlachtfeld südöstlich von Verdun ein erbittertes Luftkämpfen.

Türkischer Kriegesbericht.

14. Sept. (W.L.B.) Antlicher Heeresbericht. Balaklajakfront: Vereinzelt Artilleriekämpfe. Feindliche Aufklärungsabteilungen, die an mehreren Stellen der Front vorrückten, wurden überall abgewiesen.

Der moralische Terrorismus Wilsons.

14. Sept. (W.L.B.) Zu der ungewöhnlichen Art, wie der Präsident Wilson die künftigen Kongresswahlen zu beeinflussen sucht, um seine politischen Gegner auszuschalten, schreibt Newyork Evening Post in ihrem Leitartikel vom 12. August: Zum vierten Male hat Wilson interveniert, um eine Wiederwahl zu verhindern.

Amerika will nicht Frieden, sondern Gewalt.

16. Sept. (W.L.B.) Der Vertreter der Associated Press in Washington telegraphiert: Die amtliche Ansicht der amerikanischen Kreise in Washington gegenüber dem österreichisch-ungarischen Vorschlag auf eine Friedensbesprechung ist folgende: Oesterreich-Ungarn ist am Zusammenbrechen, und ansatz die Zeit mit Friedensgesprächen zu vergeuden, das ebenso schlußlos als nutzlos sein würde, ist jetzt die richtige Zeit, es jetzt aus härteste zu treffen.

Berlora

16. Sept. (W.L.B.) Der Vertreter der Associated Press in Washington telegraphiert: Die amtliche Ansicht der amerikanischen Kreise in Washington gegenüber dem österreichisch-ungarischen Vorschlag auf eine Friedensbesprechung ist folgende: Oesterreich-Ungarn ist am Zusammenbrechen, und ansatz die Zeit mit Friedensgesprächen zu vergeuden, das ebenso schlußlos als nutzlos sein würde, ist jetzt die richtige Zeit, es jetzt aus härteste zu treffen.

Schwarze Brosche

16. Sept. (W.L.B.) Der Vertreter der Associated Press in Washington telegraphiert: Die amtliche Ansicht der amerikanischen Kreise in Washington gegenüber dem österreichisch-ungarischen Vorschlag auf eine Friedensbesprechung ist folgende: Oesterreich-Ungarn ist am Zusammenbrechen, und ansatz die Zeit mit Friedensgesprächen zu vergeuden, das ebenso schlußlos als nutzlos sein würde, ist jetzt die richtige Zeit, es jetzt aus härteste zu treffen.

Ernst Marx

16. Sept. (W.L.B.) Der Vertreter der Associated Press in Washington telegraphiert: Die amtliche Ansicht der amerikanischen Kreise in Washington gegenüber dem österreichisch-ungarischen Vorschlag auf eine Friedensbesprechung ist folgende: Oesterreich-Ungarn ist am Zusammenbrechen, und ansatz die Zeit mit Friedensgesprächen zu vergeuden, das ebenso schlußlos als nutzlos sein würde, ist jetzt die richtige Zeit, es jetzt aus härteste zu treffen.

Der österreichisch-ungarische Tagesbericht.

16. Sept. (W.L.B.) Amlich wird berichtet: Bei Mori und auf dem Monte Simone wurden feindliche Patrouillen abgewiesen. In den Eisen Gemeinden übertrieben mehrere italienische Korps. Im Brenta-Tal brückte der Feind unsere Helwanenlinien etwas zurück.

Das Schicksal Kocharts.

13. Sept. Nach einer Nachricht der Zeitung Wir ist das Schicksal des verhafteten englischen Generalstabschefes Kochart in feiner und diplomatischen Korps gehörenden Gelehrter noch nicht entschieden.

Die Behandlung nicht-russischer Bürger.

13. Sept. (W.L.B.) Nach der Wosnessin hat Schlichterin, der Volkskommissar für auswärtige Angelegenheiten, den in Moskau befindlichen Vertretern fremder Mächte folgende Normen über die Behandlung nicht-russischer Bürger gerichtet: 1. Die Bürger fremder Staaten und Gebiete, die von Russland aufgrund des Wiener Friedensvertrages oder des Ergänzungsvertrages dazu losgelöst worden sind, sind im Falle einer Teilnahme an der gegenrevolutionären Bewegung, an Spekulationen sowie allen sonstigen Handlungen, die gegen die Interessen der russischen Bürger, in gleicher Weise verantwortlich wie die russischen Bürger.

Volkswirtschaft, Handel u. Verkehr.

14. Sept. (W.L.B.) Produktenmarkt. Im Produktenverkehr waren bei guter Kaufkraft seitens der Großverbraucher und Kommunen ziemlich bedeutende Umsätze in Munkelrücken zu bemerken. Die Lieferungen scheitern Ende des Monats beginnen. Auch in Korbwaren scheint sich größeres Geschäft zu entwickeln, da die Seradella-Genie gut ausfallen scheint und man daher eine Ermäßigung der Preise erwartet.

C. M. S.

Karlsruhe fer. IV. 13. Sept. eocl. St. Steph 11, eocl. S. Vinc. 2 1/2, conf. 3 1/2, congr.

Hilfsdienstmeldestelle Karlsruhe

(Stadt, Arbeitsamt Karlsruhe) Jähringerstraße 100. 3436

Bekanntmachung

über Ablieferung der Einrichtungsgegenstände aus Kupfer usw.

Die Einrichtungsgegenstände der Klasse I sind abzuliefern bei der städt. Metallannahmestelle, Karlsruhe 30, aus den Straßen, die beginnen mit Buchstaben:

T, U oder V am 18. und 19. September, W am 20. und 21. September, X, Y oder Z am 23. und 24. September.

Karlsruhe, den 16. September 1918. 3438

Das Bürgermeisteramt.

Verloren

16. Sept. (W.L.B.) Der Vertreter der Associated Press in Washington telegraphiert: Die amtliche Ansicht der amerikanischen Kreise in Washington gegenüber dem österreichisch-ungarischen Vorschlag auf eine Friedensbesprechung ist folgende: Oesterreich-Ungarn ist am Zusammenbrechen, und ansatz die Zeit mit Friedensgesprächen zu vergeuden, das ebenso schlußlos als nutzlos sein würde, ist jetzt die richtige Zeit, es jetzt aus härteste zu treffen.

Schwarze Brosche

16. Sept. (W.L.B.) Der Vertreter der Associated Press in Washington telegraphiert: Die amtliche Ansicht der amerikanischen Kreise in Washington gegenüber dem österreichisch-ungarischen Vorschlag auf eine Friedensbesprechung ist folgende: Oesterreich-Ungarn ist am Zusammenbrechen, und ansatz die Zeit mit Friedensgesprächen zu vergeuden, das ebenso schlußlos als nutzlos sein würde, ist jetzt die richtige Zeit, es jetzt aus härteste zu treffen.

Ernst Marx

16. Sept. (W.L.B.) Der Vertreter der Associated Press in Washington telegraphiert: Die amtliche Ansicht der amerikanischen Kreise in Washington gegenüber dem österreichisch-ungarischen Vorschlag auf eine Friedensbesprechung ist folgende: Oesterreich-Ungarn ist am Zusammenbrechen, und ansatz die Zeit mit Friedensgesprächen zu vergeuden, das ebenso schlußlos als nutzlos sein würde, ist jetzt die richtige Zeit, es jetzt aus härteste zu treffen.

Verlagspreis

Ein Karlsruher durch Träger Nr. 428 (s. Geschäftsstelle monatl. Nr. 1.1) auswärts (Deutschland) durch Bot Nr. 470 ohne Belegblatt Ausland durch Post oder Kreuzband. Derzeitiger Verkaufspreis jedes Ausgabe beträgt 10 Pf.

Karlsruher Nr. 535

Notationsdruck und Verlag Karlsruhe, Katernberg

Zur S.

Das Schwere Gegenwärt in eine schwere Zukunft, die heißt, gekämpft für Arbeit und Gleichheit, mit ausgeprägtem einem solchen Geisteszustand das Gesamtmaß seines Wohl größer sein wird, als es vor So bekommt die Schule eine neue Bedeutung bekommt herein mit dem Elternbeitragen von dieser Aufhebung in Baden an die hat ihre Aufgabe im Rahmen, wird die Religion in der demgemäß erst recht in wissen.

Das Schwere Gegenwärt

Das Schwere Gegenwärt in eine schwere Zukunft, die heißt, gekämpft für Arbeit und Gleichheit, mit ausgeprägtem einem solchen Geisteszustand das Gesamtmaß seines Wohl größer sein wird, als es vor So bekommt die Schule eine neue Bedeutung bekommt herein mit dem Elternbeitragen von dieser Aufhebung in Baden an die hat ihre Aufgabe im Rahmen, wird die Religion in der demgemäß erst recht in wissen.

Die Behandlung nicht-russischer Bürger.

13. Sept. (W.L.B.) Nach der Wosnessin hat Schlichterin, der Volkskommissar für auswärtige Angelegenheiten, den in Moskau befindlichen Vertretern fremder Mächte folgende Normen über die Behandlung nicht-russischer Bürger gerichtet: 1. Die Bürger fremder Staaten und Gebiete, die von Russland aufgrund des Wiener Friedensvertrages oder des Ergänzungsvertrages dazu losgelöst worden sind, sind im Falle einer Teilnahme an der gegenrevolutionären Bewegung, an Spekulationen sowie allen sonstigen Handlungen, die gegen die Interessen der russischen Bürger, in gleicher Weise verantwortlich wie die russischen Bürger.

Volkswirtschaft, Handel u. Verkehr.

14. Sept. (W.L.B.) Produktenmarkt. Im Produktenverkehr waren bei guter Kaufkraft seitens der Großverbraucher und Kommunen ziemlich bedeutende Umsätze in Munkelrücken zu bemerken. Die Lieferungen scheitern Ende des Monats beginnen. Auch in Korbwaren scheint sich größeres Geschäft zu entwickeln, da die Seradella-Genie gut ausfallen scheint und man daher eine Ermäßigung der Preise erwartet.

C. M. S.

Karlsruhe fer. IV. 13. Sept. eocl. St. Steph 11, eocl. S. Vinc. 2 1/2, conf. 3 1/2, congr.

Hilfsdienstmeldestelle Karlsruhe

(Stadt, Arbeitsamt Karlsruhe) Jähringerstraße 100. 3436

Bekanntmachung

über Ablieferung der Einrichtungsgegenstände aus Kupfer usw.

Die Einrichtungsgegenstände der Klasse I sind abzuliefern bei der städt. Metallannahmestelle, Karlsruhe 30, aus den Straßen, die beginnen mit Buchstaben:

T, U oder V am 18. und 19. September, W am 20. und 21. September, X, Y oder Z am 23. und 24. September.

Karlsruhe, den 16. September 1918. 3438

Das Bürgermeisteramt.

Verloren

16. Sept. (W.L.B.) Der Vertreter der Associated Press in Washington telegraphiert: Die amtliche Ansicht der amerikanischen Kreise in Washington gegenüber dem österreichisch-ungarischen Vorschlag auf eine Friedensbesprechung ist folgende: Oesterreich-Ungarn ist am Zusammenbrechen, und ansatz die Zeit mit Friedensgesprächen zu vergeuden, das ebenso schlußlos als nutzlos sein würde, ist jetzt die richtige Zeit, es jetzt aus härteste zu treffen.

Schwarze Brosche

16. Sept. (W.L.B.) Der Vertreter der Associated Press in Washington telegraphiert: Die amtliche Ansicht der amerikanischen Kreise in Washington gegenüber dem österreichisch-ungarischen Vorschlag auf eine Friedensbesprechung ist folgende: Oesterreich-Ungarn ist am Zusammenbrechen, und ansatz die Zeit mit Friedensgesprächen zu vergeuden, das ebenso schlußlos als nutzlos sein würde, ist jetzt die richtige Zeit, es jetzt aus härteste zu treffen.

Ernst Marx

16. Sept. (W.L.B.) Der Vertreter der Associated Press in Washington telegraphiert: Die amtliche Ansicht der amerikanischen Kreise in Washington gegenüber dem österreichisch-ungarischen Vorschlag auf eine Friedensbesprechung ist folgende: Oesterreich-Ungarn ist am Zusammenbrechen, und ansatz die Zeit mit Friedensgesprächen zu vergeuden, das ebenso schlußlos als nutzlos sein würde, ist jetzt die richtige Zeit, es jetzt aus härteste zu treffen.